

HOTELPROJEKTE

Baubeginn in Erfurt



Den symbolischen Spatenstich für den Neubau des prizeotel Erfurt-City vollzogen (von links nach rechts): Marco Nussbaum, CEO und Gründer von prizeotel, Maximilian May vom Investor May & Co, Steffen Linnert, Beigeordneter der Stadt Erfurt für

In der thüringischen Landhauptstadt entsteht ein neues prizeotel mit 208 Zimmern.

Der heutige Spatenstich mit Ministerpräsident Bodo Ramelow symbolisiert den offiziellen Baustart am Hauptbahnhof der Stadt. Die Eröffnung ist für Ende 2019 geplant.

Im Dezember 2017 wurde der neue ICE-Knoten im Erfurter Hauptbahnhof eröffnet; mit seinen schnellen Verbindungen nach Berlin, Frankfurt, München und Dresden rückt er Erfurt und Thüringen als optimal erreichbaren Wirtschafts- und Tagungsstandort noch mehr in die Mitte Deutschlands. Mit der einzigartigen Lagegunst im Rücken entwickelt die LEG gemeinsam mit der Stadt in den kommenden Jahren rund 30 Hektar rund um den Hauptbahnhof zu einem neuen Stadtteil, in dem Menschen arbeiten, tagen und wohnen werden. Hotelkapazitäten am Standort zu verwirklichen, gehörte vor diesem Hintergrund von Anfang an zu den Zielen der Partner.

Marco Nussbaum, CEO und Gründer von prizeotel: "Erfurt ist eine tolle Stadt und Thüringen einfach ein wunderbares Bundesland. Persönlich freue ich mich besonders, dass das auch unser erster Standort in den neuen Bundesländern ist. Mit diesem Spatenstich werden wir alles tun, um ab sofort die schnelle Mitte Deutschlands mit aller Kraft im Tourismus zu unterstützen."

Der Zeitplan sieht vor, dass das Hotel Ende 2019 mit insgesamt 208 Zimmern fertiggestellt sein wird. Die Gesamtinvestitionssumme beträgt rund 16 Millionen Euro. Das Design wird, wie bei allen prizeotels, wieder von Karim Rashid kommen.

